



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT

Fund Insight

ODDO BHF GREEN PLANET

FEBRUAR 2024

ZAHL DES MONATS

200 Mrd.\$

Marktpotenzial in den USA für Technologien zur Entfernung „ewiger Schadstoffe“

Verwaltetes Vermögen

92 MIO. \$

PORTFOLIO-KURZÜBERBLICK

Anteilklassen

PRIVATANLEGER	NAV CR-EUR (26.10.2020) ¹	100 €	NAV CR-EUR (31.01.2024)	110,89 €
INSTITUTIONELLE ANLEGER	NAV Clw-USD (26.10.2020) ¹	1.000 \$	NAV Clw-USD (31.01.2024)	1.055,18 \$

Aktuelle Informationen und Wertentwicklungsdaten finden Sie im Monatsbericht

Label

Gesamtrisikoindikator ²

[ANSEHEN](#)



① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Länder, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist: Frankreich, Italien, Schweiz, Deutschland, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien, Belgien, Schweden, Luxemburg, Finnland, Norwegen

¹ Auflegungsdatum der Anteilklasse | ² Der Gesamtrisikoindikator (SRI) ist ein Richtwert für das Risikoniveau dieses Produktes im Vergleich zu anderen Produkten. Er zeigt an, wie wahrscheinlich es ist, dass das Produkt aufgrund von Marktbewegungen oder weil wir nicht in der Lage sind, Sie auszuzahlen, Geld verliert. Die Skala reicht von 1 (geringstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko). Die niedrigste Kategorie bedeutet nicht, dass die Anlage risikolos ist. Dieser Indikator ist nicht konstant und wird aktualisiert, wenn sich das Risikoprofil des Fonds im Laufe der Zeit ändert. Historische Daten, wie sie zur Berechnung des Risikoindikatoren verwendet werden, sind möglicherweise kein verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil des Fonds. Es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele in Bezug auf das Risiko tatsächlich erreicht werden. Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum Ende der empfohlenen Haltedauer halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger als Ihr eingesetztes Kapital zurück.

Thema DES MONATS

Perfluorierte Substanzen auch bekannt als „ewige Schadstoffe“ kommen aufgrund ihrer besonderen Eigenschaften in vielen Branchen zum Einsatz. In den letzten Jahren gab es verstärkte Bemühungen, diese Substanzen wegen der mit ihnen verbundenen Risiken für die biologische Vielfalt und die Gesundheit zu regulieren und letztendlich zu verbieten. Die Beseitigung dieser Schadstoffe erfordert Investitionen in Infrastruktur und fortschrittliche Aufbereitungstechnologien. Neuesten Schätzungen zufolge beläuft sich das adressierbare Marktvolumen für solche Technologien in den USA auf 200 Mrd. \$.

PFAS: HERAUSRAGENDE EIGENSCHAFTEN ... ABER AUCH GIFTIG

Perfluorierte Substanzen (Per- und Polyfluorierte Alkylsubstanzen, PFAS) sind synthetische chemische Verbindungen mit Antihaft-, wasserabweisenden und hitzebeständigen Eigenschaften. Sie werden seit den 1950er Jahren in verschiedenen Industriezweigen und Alltagsprodukten eingesetzt, wie z.B. in Textilien, Lebensmittelverpackungen, Feuerlöschschaum, Antihaftbeschichtungen, Kosmetika und Pflanzenschutzmitteln.

Ende der 1990er Jahre rückten bestimmte Stoffe wie Perfluorooctansäure (PFOA), Perfluorooctansulfonsäure (PFOS) und Perfluorononansäure (PFNA) in den Fokus von Toxikologen, da diese Substanzen nur schwer abbaubar und für lebende Organismen potenziell toxisch sind (z. B. erhöhtes Krebsrisiko, verminderte Fertilität). Seitdem wurden weltweit zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten veröffentlicht, die in diese Richtung weisen, und in der öffentlichen Debatte hat sich der Begriff „ewige Schadstoffe“ etabliert.

Im Jahr 2001 wurde daraufhin das Stockholmer Übereinkommen über persistente organische Schadstoffe (POPs) geschlossen. Dabei handelt es sich um ein internationales Abkommen, das von 152 Ländern unterzeichnet wurde. Es hat zum Ziel, die Nutzung bestimmter Schadstoffe zu regulieren.

WIRD EIN SCHRITTWEISES VERBOT VON PFAS KOMMEN?

Aufgrund zunehmender Bedenken und Beschwerden über Umwelt- und Gesundheitsschäden haben sich verschiedene Regulierungsbehörden des Themas angenommen. Bereits 2016 legte die Umweltschutzbehörde (EPA) in den USA einen (nicht verbindlichen) Grenzwert für die Konzentration von PFOS und PFOA

pro Liter Wasser fest. 2019 forderte der Europarat die Europäische Kommission auf, einen Aktionsplan aufzustellen, um jeden nicht unbedingt notwendigen Einsatz von PFAS zu stoppen. Dem vorausgegangen waren zunehmende Hinweise auf schädliche Auswirkungen bei Exposition gegenüber diesen Stoffen sowie auf das weit verbreitete Vorkommen von PFAS in Wasser, Boden und Abfall, was eine Gefahr für die Trinkwasserversorgung darstellt.

Im Jahr 2023 gewannen die Bemühungen um ein Verbot bestimmter PFAS deutlich an Fahrt. In den USA, wo bereits 11 Bundesstaaten Maßnahmen zur Eindämmung ergriffen haben, sollen PFAS ab 2024 in die CERCLA-Liste (*Comprehensive Environmental Response, Compensation, and Liability Act*) aufgenommen werden. Damit verbunden wäre die Verpflichtung zur Sanierung von kontaminierten Industriestandorten. In Europa wurde auf Initiative von fünf Ländern ein Vorschlag bei der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) eingereicht mit dem Ziel, die Verwendung von PFAS zunächst einzuschränken und dann schrittweise zu verbieten.

ENTFERNUNG EWIGER SCHADSTOFFE – RUND 200 MRD. \$ MARKTPOTENZIAL IN DEN USA

Um die PFAS-Belastung in Wasser, Boden und Luft zu begrenzen bzw. vollständig zu beenden, müssen die PFAS herausgefiltert, separiert und zerstört werden. Noch gibt es zwar hierfür keine Standardmethode, aber mehrere Technologien haben sich bereits als wirksam erwiesen.

Keines der vorstehend genannten Unternehmen stellt eine Anlageempfehlung dar. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Sie unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Thema DES MONATS

Mittels Mikrofiltration oder Umkehrosmose lassen sich bis zu 90 % der PFAS entfernen, mittels Ionenaustauschtechnologie sogar bis zu 100 %. Diese Verfahren erfordern hohe Investitionen in räumliche und technische Ausstattung und erzeugen überdies Abfall, der ebenfalls behandelt werden muss.

McKinsey schätzt das langfristige Marktpotenzial im Bereich der PFAS-Entfernung für die USA auf etwa 200 Mrd. \$.

UNSER ENGAGEMENT IM BEREICH PFAS-ENTFERNUNG IN DEN USA

Wir sind derzeit in vier Unternehmen investiert, die auf dem Feld der PFAS-Entfernung in den USA aktiv sind:

- **Ecolab** ist ein Anbieter von Lösungen zur PFAS-Sanierung in den Bereichen Gesundheit, Lebensmittel, Industrie und Energie. Im Jahr 2021 hat Ecolab das Unternehmen Purolite erworben, das sich auf Ionenaustauschtechnologie zur PFAS-Sanierung spezialisiert hat.
- **Tetra Tech** ist mit einem Marktanteil von 18 % Marktführer in den USA für Ingenieurdienstleistungen im Wassersektor. Im Jahr 2023 hat das Unternehmen mit der US-Armee 2023 einen Vertrag über 800 Mio. \$ für die PFAS-Sanierung an 500 US-Stützpunkten abgeschlossen.
- **Republic Services** und **Waste Connections** sind zwei auf Abfallsammlung und -management spezialisierte Unternehmen. Beide bieten Dienstleistungen zur PFAS-Sanierung an.



Keines der vorstehend genannten Unternehmen stellt eine Anlageempfehlung dar. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Sie unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Warum investieren

IN ODDO BHF GREEN PLANET ?

EIN GLOBALER AKTIENFONDS, UM VOM GLOBALEN ÖKOLOGISCHEN WANDEL ZU PROFITIEREN:

Unterstützen Sie aktiv und pragmatisch den ökologischen Wandel. Nehmen Sie an der Allokation des Kapitals zugunsten des ökologischen Wandels, der eine jährliche Investitionslücke von \$4.000 Mrd. bis \$5.000 Mrd. aufweist, teil.

TEILHABE AN ALLEN ASPEKTEN DES ÖKOLOGISCHEN WANDELS:

Investieren Sie in Unternehmen mit einem direkten Bezug zu 4 Unterthemen, deren Wachstumspotenzial laut unserer Analyse alle Aspekte des ökologischen Wandels umfasst: Saubere Energie, Energieeffizienz, nachhaltige Mobilität und Bewahrung natürlicher Ressourcen.

EIN HOCHMODERNER INVESTMENT-PROZESS AUF BASIS KÜNSTLICHER INTELLIGENZ:

Das Management-Team nutzt Natural Language Processing (NLP)-Algorithmen zur Analyse von täglich mehr als 4 Mio. Datenpunkten. So werden neue Ideen erzeugt und die Unterthemen identifiziert, die im Zusammenhang mit dem ökologischen Wandel das höchste Alpha generieren.

EIN NACHHALTIGER ANSATZ:

Identifizierung der besten, vielversprechendsten Unternehmen anhand von Kriterien des Umweltengagements. Das Portfoliomanagement und das ESG-Team führen hierzu Fundamentalanalysen durch.

INVESTMENTTEAM



NICOLAS JACOB
Fondsmanager, Aktien
ODDO BHF
Asset Management SAS



BAPTISTE LEMAIRE
Fondsmanager, Aktien
ODDO BHF
Asset Management SAS

RISIKEN

Der Fonds unterliegt folgenden Risiken: Risiko eines Kapitalverlusts, Risiken im Zusammenhang mit dem Halten von Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung, Zinsrisiken, Kreditrisiken, Risiken in Verbindung mit diskretionärer Verwaltung, Volatilitätsrisiken, Kontrahentenrisiken, Liquiditätsrisiken in Bezug auf die zugrundeliegenden Vermögenswerte, Modellierungsrisiken, Risiken in Verbindung mit Verpflichtungen aus Finanztermingeschäften, Wechselkursrisiken, Währungsrisiken, Schwellenländerrisiken, Anlagen in China, Stock Connect, Bond Connect, Nachhaltigkeitsrisiko.

ISIN Codes der Fonds

CR-EUR
LU2189930105

CI-EUR
LU2189930287

CI-EUR [H]
LU2189929438

CI-USD
LU2189929941

CIw-USD
LU2189930527

CIw-EUR [H]
LU2189929602

CIw-CHF [H]
LU2343015603

DISCLAIMER

ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von drei eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland) und ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg).

Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der ausschließlichen Verantwortlichkeit jedes Vertriebspartners oder Beraters mit Ausnahme von Belgien, wo dieses Dokument ausschließlich für Vertriebsstellen/Vermittler bestimmt ist und nicht an nicht-professionelle Kunden weitergegeben werden darf. Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in den Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. **Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, das Basisinformationsblatt (KID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zu lesen, um sich ausführlich über sämtliche Risiken und Kosten der Anlage zu informieren.** Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management SAS übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür wird nicht übernommen. Die in dem vorliegenden Dokument angegebenen Nettoinventarwerte (NIW) dienen lediglich der Orientierung. Nur der in den Ausführungsanzeigen und den Depotauszügen angegebene NIW ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds erfolgen zu einem zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekanntem NIW. Das Basisinformationsblatt (FR, ENG, GER, ESP, FIN, IT, NOR, POR, SWE, NOR, NL) und der Verkaufsprospekt (FR, ENG, GER) sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS, unter am.oddo-bhf.com oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS oder unter am.oddo-bhf.com.

Der Fonds ist in der Schweiz zugelassen. Vertreter und Zahlstelle ist dort die BNP Paribas Securities Services, succursale de Zurich, Selnastrasse 16, 8002 Zurich, Schweiz. Dort erhalten Sie auch kostenlos und in deutscher Sprache weitere praktische Informationen zum Fonds, den Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen, das Basisinformationsblatt sowie die Jahres- und Halbjahresberichte.

ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS (FRANKREICH)

Von der französischen Börsenaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft. Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (Société par actions simplifiée) mit einem Kapital von 21.500.000 €. Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857 Paris.
12 boulevard de la Madeleine · 75440 Paris Cedex 09 France · Telefon: +33 (0)1 44 51 85 00